am Observatorium Niemegk begannen, schließt eine Lücke in der langen Reihe der erdmagnetischen Jahrbücher der Observatorien Potsdam-Seddin-Niemegk von 1890 bis 1944. Sie enthält in Tabellen für jeden Tag nach Weltzeit die Stunden- und Tagesmittel, die Tagesextreme und die Monatsmittel der Horizontalintensität, der Deklination und der Vertikalintensität, die Tagesmittel der Nordkomponente, der Ostkomponente, der Inklination und der Totalintensität, die Monatsmittel der täglichen Gänge dieser Elemente und in graphischen Darstellungen die Abweichungen der Tagesmittel der Horizontalintensität, der Vertikalintensität und der Deklination von den Normalwerten. Für die Übergangszeit der Übertragung der Beobachtungen von Seddin nach Niemegk werden auch für jeden Tag der Monate Januar bis April 1932 die Stundenmittel der Differenzen der Deklination, der Horizontalintensität und der Vertikalintensität zwischen beiden Stationen mitgeteilt. Die Schwankungen dieser Differenzen sind größer als erwartet wurde. Zur Beurteilung der Messungen von Niemegk wurden in graphischen Darstellungen auch die Differenzen der Monatsmittel der Deklination, der Horizontalintensität, der Inklination und der Vertikalintensität von den Observatorien Rude Skov, De Bilt, Val Yoyeux und Swieder gegen die entsprechenden Werte von Niemegk in den Jahren 1931 bis 1934 angegeben. Bezogen auf Niemegk werden auch die Jahresmittel der magnetischen Elemente der ganzen Reihe von 1891 bis 1943 mitgeteilt.

Die einleitende ausführliche Schilderung der Vorgeschichte und des Baues des Observatoriums Niemegk, der dabei aufgetretenen technischen Schwierigkeiten und der zu ihrer Behebung getroffenen Maßnahmen, der Einrichtungen des Observatoriums, die auch in zahlreichen Abbildungen dargestellt sind, und der Übertragung des Beobachtungsdienstes von Seddin nach Niemegk verdient auch von dem Gesichtspunkt, daß daraus für ähnliche Neuschaffungen und Verlegungen Nutzen gezogen werden kann, Interesse.

F. STEINHAUSER, Wien.

Berichtigung.

In Abb. 7 der Arbeit von H. ISRAËL: „Zur Entwicklung der luftelektrischen Grundanschauung“ — Arch. Met., Geoph., Biokl., Serie A, III, 1—16 (1950) — ist die Ordinatenbezeichnung der rechten Teilfigur falsch. Diese muß lauten: 0 (links unten), 40, 80 usw. bis 360.